

# Journal für Kardiologie

Austrian Journal of Cardiology

Österreichische Zeitschrift für Herz-Kreislauferkrankungen

**Abteilung für Nuklearmedizin und**

**Endokrinologie - PET-Zentrum, LKH**

**Klagenfurt**

Lind P

*Journal für Kardiologie - Austrian*

*Journal of Cardiology 2003; 10*

(1-2), 68-71

**Homepage:**

**[www.kup.at/kardiologie](http://www.kup.at/kardiologie)**

**Online-Datenbank mit  
Autoren- und Stichwortsuche**

Offizielles Organ des  
Österreichischen Herzfonds



Member of the  ESC-Editors' Club  
EUROPEAN SOCIETY OF CARDIOLOGY

Indexed in EMBASE/Excerpta Medica/Scopus

Member of the  DIRECTORY OF OPEN ACCESS JOURNALS

[www.kup.at/kardiologie](http://www.kup.at/kardiologie)

Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gamlitz

P. b. b. 0 2 2 0 3 1 1 0 5 M, Verlagspostamt: 3 0 0 2 Purkersdorf, Erscheinungsort: 3 0 0 3 Gamlitz

# NEUES AUS DEM VERLAG

## Abo-Aktion zum Kennenlernen

Wenn Sie Arzt sind, in Ausbildung zu einem ärztlichen Beruf, oder im Gesundheitsbereich tätig, haben Sie die Möglichkeit, die elektronische Ausgabe dieser Zeitschrift kostenlos zu beziehen.

Die Lieferung umfasst 4–6 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Das e-Journal steht als PDF-Datei (ca. 5–10 MB) zur Verfügung und ist auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

↗  **Bestellung kostenloses e-Journal-Abo**

Besuchen Sie unsere **zeitschriftenübergreifende Datenbank**  
mit zahlreichen Artikeln, Fallberichten und Abbildungen –  
teilweise durch Videoclips unterstützt!

↗  **Bilddatenbank**    ↗  **Artikeldatenbank**    ↗  **Fallberichte**

Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

## Grazer Echomodule

### Die aktuellen Kurstermine 2013

#### **Aufbaumodul 2: Klappen**

Freitag, 19. April 2013 14:00–19:00 Uhr und Samstag 20. April 2013 09:00–18:00 Uhr

#### **Aufbaumodul 3: Rechtes Herz, Hämodynamik**

Freitag, 24 Mai 2013 14:00–19:00 Uhr und Samstag 25. Mai 2013 09:00–18:00 Uhr

#### **Aufbaumodul 4: Tumoren, Endokarditis, kongenitale Vitien, Aorta**

Freitag, 28. Juni 2013 14:00–19:00 Uhr und Samstag 29. Juni 2013 09:00–18:00 Uhr

**Kursleiter:** DptL. Dr. Wolfgang Weihs

**Anmeldung:** Birgit Kroboth – Sekretariat, Department für Kardiologie und Intensivmedizin, Graz  
E-Mail: [birgit.kroboth@lkh-grazwest.at](mailto:birgit.kroboth@lkh-grazwest.at)

**Kosten:** € 360,- (inkl. MWSt) – beinhaltet Kursgebühr, -unterlagen und Tagesverpflegung

**Information:** <http://www.atcardio.at/de/arbeitsgruppen/echokardiographie/echokardiographie-kurse>

# Abteilung für Nuklearmedizin und Endokrinologie – PET-Zentrum, LKH Klagenfurt



P. Lind

## ■ Das Team

### Vorstand

Prim. Univ.-Doz. Dr. Peter Lind



Prim. Univ.-Doz. Dr. Peter Lind

### Chefsekretärin

Yvonne Stuller

### EOA

Univ.-Doz. Dr. Hans-Jürgen Gallowitsch

### Oberärzte

Univ.-Doz. Dr. Peter Mikosch

Dr. Iris Gomez  
Dr. Ewald Kresnik

### Assistenzärzte

Dr. Gerhild Kunnig  
Dr. Isabel Igerec

Dr. Sabine Matschnig

### Turnusärzte

3 Planstellen

### Oberschwester

DKS Hermine Kleiner

### Stationsschwester

DKS Waltraud Hampl

### Leitende TA

MTA Astrid Skorianz

### Leitende TA-Labor

MTA Karoline Friesacher

5 Fachärzte

3 Assistenzärzte

3 Turnusärzte

14 Technische Assistenten  
40 DKS, Pflegehelfer und sonstiges Personal

## ■ Historie der Abteilung

**1957** Beginn als kleiner Laborbereich im Rahmen der 2. Medizinischen Abteilung.

**1971** Selbständiges Isotopenlabor mit 2 Scannern, einer Gammakamera und einem Probenwechsler: Gründung und Leitung der Abteilung durch Dr. Otto Rainer, der später zum Primärarzt der Nuklearmedizinischen Abteilung bestellt wurde.

**1991** Bestellung von Univ.-Doz. Dr. Peter Lind zum Primarius der Abteilung.

**1991–1993** Sanierung und Restrukturierung der Abteilung (Altbau) mit Ausbau der internen Bettenstation (12 endokrinologische Betten) und der Ambulanz inklusive Anschaffung der Ergometrie, Atemfunktion, 4 Großfeld-Gammakameras und 2 Schilddrüsenspezialkameras, 3 Ultraschallgeräten und einem Uptake-Meßplatz.

**1994–1996** Neubau der Therapiestation für offene Radionuklide (10 Therapiebetten) inklusive neuer Abklinganlage, Applikationsraum, Ria- und Endokrinologielabor, Bibliothek, Sozialräume und Dienstzimmer für Mitarbeiter.

**14. 11. 1997** Eröffnung und Inbetriebnahme des 1. Ring-PET-Scanners in Österreich.

**1999–2000** Bau und Installation des Zyklotrons an der Abteilung für Nuklearmedizin (in Kooperation mit der Fa. Argos Zyklotron, Klagenfurt).

**2. 5. 2000** Erste Produktion von F-18-FDG im abteilungs-eigenen Zyklotron.

**30. 6. 2000** EOA Dr. H.-J. Gallowitsch wird nach dem Habilitationsverfahren an der Nuklearmedizinischen Klinik in Innsbruck zum Universitätsdozenten für Nuklearmedizin ernannt.

**2001** OA Dr. P. Mikosch wird nach dem Habilitationsverfahren an der Nuklearmedizinischen Klinik in Innsbruck zum Universitätsdozenten für Nuklearmedizin ernannt.

Daneben sind an der Abteilung 2 weitere Oberärzte, 3 Assistenzärzte, 3 Turnusärzte, 1 Medizophysiker, je 1 Radiochemiker und Radiopharmazeut sowie Techniker (in Kooperation mit Argos Zyklotron, Klagenfurt) und 14 technische Assistenten sowie 4 Sekretärinnen beschäftigt. Inklusive DKS, Pflegehelferinnen und Raumpflegerinnen beträgt der Gesamt-personalstand derzeit 65 Mitarbeiter.

**29. 5. 2002** Grundsatzgenehmigung durch den Aufsichtsrat für die Anschaffung einer kombinierten PET/CT

## ■ Die Abteilung heute



Ansicht Therapiestation



Warteraum PET

## ■ Forschungspreise

### Prim. Univ.-Doz. Dr. Peter Lind

**1985** Forschungspreis der wiss. Gesellschaft der Ärzte in der Steiermark  
**1996** Forschungspreis der Österreichischen Krebshilfe

### EOA Univ.-Doz. Dr. H.-J. Gallowitsch

**1995** Förderungspreis der med.-wiss. Gesellschaft für Kärnten  
**1996** ÖGN Mallinckrodt-Forschungsförderungspreis

### OA Univ.-Doz. Dr. Peter Mikosch

**1997** Förderungspreis der med.-wiss. Gesellschaft für Kärnten  
**1999** Österreichischer Biochemie-Forschungspreis für Schilddrüsenerkrankungen  
**2000** Österreichischer Biochemie-Forschungspreis für Schilddrüsenerkrankungen

## ■ Kongreßorganisationen

**Seit 1985** Mitorganisation der Int. Schilddrüsen-Symposien in Graz-Eggenberg  
**1994** Organisation des IRIST-Kongresses in Velden  
**Seit 1997** Organisation der Int. Nuklearmedizinischen Wörthersee-Symposien  
**Seit 1998** Mitorganisation der Int. Schilddrüsen-Symposien Thyroid in Linz  
**1999** Organisation des 3. ÖGN-Kongresses in Innsbruck (mit Prof. Riccabona)  
**1999** Organisation der Int. Nuklearmedizinischen Wörthersee-Symposien  
**2000** Mitorganisation des 1. Ägyptischen Kongresses für Nuklearmedizin mit Prof. Abdel-Razzak, Kairo  
**2000** Organisation des Millenniumkongresses der DGN, SRGN und ÖGN in München (mit Prof. Schwaiger, München und Prof. Locher, Aarau)  
**2001** Int. Nuklearmedizinisches Wörthersee-Symposium Pötschach  
**2002** Mitorganisation von PET goes on in Linz  
**2002** Mitorganisation von Thyroid three in Pichlarn

## ■ Statistische Daten an der Nuklearmedizin Klagenfurt (2001)

Schilddrüsenuntersuchungen pro Jahr	> 14.000
Nuklearmedizinische Untersuchungen pro Jahr	> 7.500
Davon nuklearkardiologische Untersuchungen	> 1.500
FDG-PET-Untersuchungen pro Jahr	> 900
Stationäre Patienten pro Jahr inkl. Therapiestation	> 1.000
Radiojodtherapien pro Jahr	> 400
Andere Radionuklidtherapien pro Jahr	> 100
Laborbestimmungen pro Jahr	> 120.000

## ■ Statistische Daten zur PET-Diagnostik in Klagenfurt

Die Untersuchungszahlen für PET haben weltweit in den letzten Jahren enorm zugenommen. In den USA beispielsweise haben sich durch die extrem gestiegerte Nachfrage für diese

Untersuchung die Installationen für PET-Scanner von 1999 auf 2000 verdoppelt. Auch in Klagenfurt ist die Anzahl der Untersuchungen enorm angestiegen. Durch die zunehmenden Erweiterungen der Indikationen für die PET und die Entwicklung neuer Tracer ist auch in den nächsten Jahren mit einem weiteren Anstieg der Untersuchungszahlen zu rechnen (bis 2005: > 2000 Patienten pro Jahr). Mit der Anschaffung einer PET/CT-Maschine ist Klagenfurt erneut das erste Kompetenzzentrum für diese Technologie in Österreich (Tab. 1).

**Tabelle 1:** Anzahl der PET-Untersuchungen am PET-Zentrum Klagenfurt in den Jahren 1997–2001; ab Mai 2000 erfolgte die FDG-Produktion vor Ort

	1997	1998	1999	2000	2001
Bronchus-Ca	4	81	95	138	211
HNO-Ca	2	22	76	135	207
Lymphome	10	80	78	77	129
Kolon-Ca	3	18	27	39	29
Brust-Ca	5	15	43	61	39
Melanom	4	23	20	43	34
SD-Ca	24	50	44	51	85
Andere-Ca	9	65	91	79	104
Herz	6	42	22	6	24
Neuro	8	49	55	58	65
<b>Gesamt</b>	<b>75</b>	<b>445</b>	<b>551</b>	<b>687</b>	<b>927</b>

## ■ Nuklearkardiologische Untersuchungen an der Abteilung

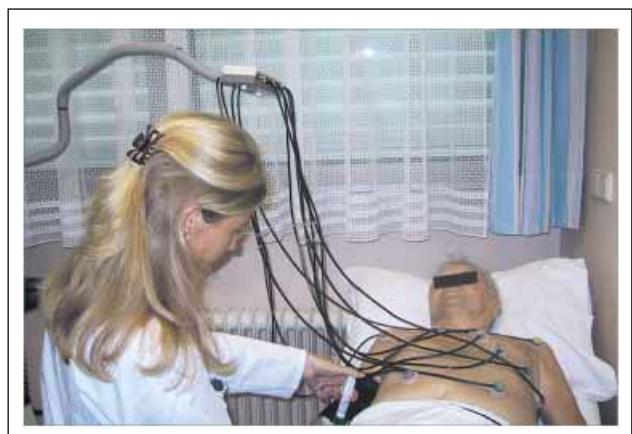
In Zusammenarbeit mit der 2. Medizinischen Abteilung des LKH Klagenfurt mit Schwerpunkt Kardiologie (Vorstand Prim. Univ.-Prof. DDr. Georg Grimm), aber auch mit kardiologisch spezialisierten niedergelassenen Internisten werden an der Abteilung für Nuklearmedizin über 1500 nuklearkardiologische Untersuchungen durchgeführt, was 20 % der gesamten nuklearmedizinischen Untersuchungen ausmacht. Dies betrifft v. a. die Perfusionsszintigraphie mit Tc-99m Tetrofosmin, mit der nicht nur Auskunft über eine myokardiale Ischämie in der Vorfelddiagnostik möglich ist, sondern bei bereits durchgeföhrter Koronarangiographie gezielte Fragestellungen, wie etwa nach der Signifikanz einer Stenose oder der Culprit-Läsion bei Mehrgefäßerkrankungen, beantwortet werden können. Neben dem Befund der reversiblen oder irreversiblen Ischämie ist mit den neuen kationischen Tracern



Präparation der Radiotracer im heißen Raum

(Tc-99m Tetrofosmin, Tc-99m Sestamibi) bei EKG-Trig-gerung der szintigraphischen Aufnahmen auch eine Streß-EF bzw. Aussage über die Wandbeweglichkeit möglich. Bei irre-versiblem Speicherdefekt und einer Wandbewegungsstörung, insbesondere bei erniedrigter EF und geplanter Revaskula-risation, wird für spezielle Fragestellungen zur Vitalitäts-beurteilung eine Kardio-PET mit F-18-FDG durchgeführt. Seltener als früher wird heute die Radionuklidventrikulo-graphie durchgeführt.

## ■ Ablauf einer nuklearkardiologischen Untersuchung



Pharmakologische Belastung des Patienten



Ergometrische Belastung des Patienten



Schichtaufnahme (SPECT) mit einer für die Nuklearkardiologie entwickelten Kamera

## ■ Publikationen an der Nuklearmedizin Klagenfurt

### Originalarbeiten

- Lind P. Strategies for radioiodine therapy for Graves disease. *Eur J Nucl Med* 2002; 29: S453–S457.
- Lind P, Kunzig G, Heinisch M, Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Gomez I, Unterweger O, Aigner H. Iodine supplementation in Austria: Methods and results. *Thyroid* 2002;12: 903–7.
- Kresnik E, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Alberer D, Würtz F, Hebenstreit A, Kogler D, Gasser J, Kunzig G, Gomez I, Lind P. F-18-FDG PET in the early diagnosis of enterocolitis: preliminary re-sults. *Eur J Nucl Med* 2002; 29: 1389–92.
- Heinisch M, Kunzig G, Asböck D, Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Gomes I, Unterweger D, Lind P. Goiter prevalence and urinary iodine excretion in a formerly iodine-deficient region after introduction of statutory iodization of common salt. *Thyroid* 2002; 12: 809–14.
- Kresnik E, Mikosch P, Gallowitsch HJ, Jesenko R, Just H, Kogler D, Heinisch M, Unterweger O, Kunzig G, Gomez I, Lind P. Clinical outcome of radiosynoviorthesis. A meta-analysis including 2190 treated joints. *Nucl Med Commun* 2002; 23: 683–8.
- Kresnik E. F-18-FDG PET in der Abklärung von Tumoren im HNO Bereich: Literaturübersicht und eigene Ergebnisse. *Wien Med Wschr* 2002; 152: 255–8.
- Mikosch P. F-18-FDG PET bei malignen Lymphomen. *Wien Med Wschr* 2002, 152: 269–75.
- Kunzig G. Stellenwert der F-18-FDG PET beim Schilddrüsenkarzinom. *Wien Med Wschr* 2002; 1280–5.
- Igert I, Kunzig G, Heinisch M, Kresnik E, Mikosch P, Gallowitsch HJ, Gasser J, Haselbach H, Lind P. Vocal cord muscle activity as a draw-back to FDG PET in the follow up of differentiated thyroid cancer. *Thyroid* 2002; 12: 87–9.
- Gallowitsch HJ, Heinisch M, Mikosch P, Kresnik E, Kunzig G, Gomez I, Lind P. Tc-99m Ciprofloxacin in clinically selected patients sus-ppected for peripheral osteomyelitis, spondylo-discitis and fever of unknown origin. *Nuclear Med* 2002; 41: 30–6.
- Lind P. Ablative therapy for immune hyperthyroidism in patients with ophthalmopathy. *AMA* 2001; 28: 105–7.
- Mikosch P, Wartner U, Kresnik E, Gallowitsch HJ, Heinisch M, Dinges HP, Lind P. Results of preoperative ultrasound guided fine needle aspiration biopsy of solitary thyroid nodules as compared with the histology. *Nuclear Med* 2002; 41: 148–54.
- Kresnik E, Mikosch P, Gallowitsch HJ, Heinisch M, Lind P. F-18-FDG PET in the diagno-sis of inflammatory bowel disease. *Clin Nucl Med* 2001; 26: 867.
- Kresnik E, Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kogler D, Wieser S, Heinisch M, Unterweger O, Raunik W, Kunzig G, Gomez I, Grünbacher G, Lind P. Evaluation of head and neck cancer with F-18-FDG PET: a comparison with conventional meth-ods. *Eur J Nucl Med* 2001; 28: 816–21.
- Mikosch P, Pietschmann P, Kainberger F, Gallowitsch HJ, Lind P. Paget's disease or fibrous dysplasia of the radius: a case report. *Wien Med Wschr* 2001; 151: 295–9.
- Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Lind P. Präoperative Dignitätsbeurteilung von Schilddrüsenknoten im Strumaendemiegebiet: Möglichkeiten und Limitationen. *Wien Med Wschr* 2001; 150: 278–87.
- Mikosch P, Jauk B, Gallowitsch HJ, Pipam W, Kresnik E, Lind P. Suppressive L-Thyroxine therapy has no significant influence on bone degradations in women with thyroid carcinoma. A comparison with other disorders affecting bone metabolism. *Thyroid* 2001; 11: 257–63.
- Lind P, Kunzig G, Matschnig S, Heinisch M, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Kresnik E, Gomez I, Unterweger O. The role of F-18-FDG PET in thyroid cancer. *AMA* 2000; 27: 38–41.
- Lechner P, Lind P, Goldenberg DM. Can post-operative surveillance with serial CEA immuno-scintigraphy detect resectable rectal cancer re-currence and potentially improve tumor-free sur-vival. *Am Coll Surg* 2000; 191:511–8.
- Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Jester J, Würtz FG, Kerschbaumer K, Unterweger O, Dinges HP, Lind P. Value of ultrasound-guided fine needle aspiration biopsy of thyroid nodules in an endemic goiter area. *Eur J Nucl Med* 2000; 27: 62–9.
- Gallowitsch HJ, Mikosch P, Kresnik E, Unterweger O, Lind P. Comparison between Tc-99m-tetrofosmin/pertechnetate subtraction scin-tigraphy and Tc-99m tetrofosmin SPECT for preoperative localisation of parathyroid ad-e-noma in an endemic goiter area. *Invest Radiol* 2000; 35: 453–9.
- Lechner P, Lind P, Snyder M, Haushofer H. Probe-guided surgery for colorectal cancer. *Recent Results Cancer Res* 2000; 157: 273–80.
- Kresnik E, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Unterweger O, Gomez I, Lind P. Scintigraphic and ultrasonographic appearance in different tumor stages of thyroid carcinoma. *AMA* 2000; 27: 32–5.
- Anhaus S, Niederwieser G, Bonelli RM, Lind P, Reissecker F, Költringer P. Speech dis-turbances and dyskinésias as initial symptoms of cortico-basal degeneration. *Nervenarzt* 2000; 71: 311–5.
- Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Lind P. Osteoporose bei Turner Syndrom mit gonoso-malem Mosaik (45,X0/46,XY) – Ein Fallbericht. *Wien Med Wschr* 2000; 150: 262–5.
- Lind P. I-131 whole body scintigraphy in thy-roid cancer patients. *Q J Nucl Med* 1999; 43: 188–94.
- Lind P, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Kresnik E, Gomez I, Kunzig G, Matschnig S, Unterweger O, Dinges HP. Comparison of different tracers in the follow up of differentiated thyroid carcinoma. *AMA* 1999; 26: 115–8.
- Lind P. Multi-tracer imaging of thyroid nodules: is there a role in the preoperative assess-ment of nodular goiter? *Eur J Nucl Med* 1999; 26: 795–7.
- Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Lind P, Schilddrüsenherniagenesie mit Immunkypho-pathie. *Nuklearmedizin* 1999; 38: 35–7.
- Jauk B, Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Molnar M, Gomez I, Lind P. Unusual malab-sorption of levothyroxine. *Thyroid* 2000; 10: 93–5.
- Gallowitsch HJ, Unterweger O, Mikosch P, Kresnik E, Sykora J, Grimm G, Lind P. Attenua-tion-correction improves the detection of viable myocardium by TI-201 cardiac tomography in pa-tients with previous myocardial infarction and left ventricular dysfunction. *Eur J Nucl Med* 1999; 26: 459–66.
- Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Unterweger O, Gomez I, Lind P. Comparison of two thyroglobulin immunoradiometric assays on the basis of comprehensive imaging in differen-tiated thyroid carcinoma. *Thyroid* 1999; 9: 933–41.
- Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Molnar M, Gomez I, Lind P. Thyroid hemangioma in an endemic goiter area diagnosed by ultrasonogra-phy: report of sixteen patients. *Thyroid* 1999; 9: 1075–83.
- Kresnik E, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Molnar M, Gomez I, Lind P. Immunoscintigraphy of an inflammatory process in Crohn's disease with a Tc-99m labeled frag-ment (Mn99Fab') and with intact monoclonal anti-granulocyte antibody (Mab BW 250/183). *Clin Nucl Med* 1999; 24: 64–5.
- Gallowitsch HJ, Mikosch P, Kresnik E, Starlinger M, Lind P. Lymphoscintigraphy and gamma-probe guided surgery in papillary thyroid carcinoma. The sentinel lymph node concept in thyroid carcinoma. *Clin Nucl Med* 1999; 10: 744–6.
- Gallowitsch HJ, Mikosch P, Kresnik E, Unterweger O, Gomez I, Lind P. Thyroglobulin, Unterweger O, Gomez I, Lind P. Thyroglobulin,

- low dose I-131 and Tc-99m tetrofosmin WBS: A direct comparison under endogenous TSH-stimulation. *J Nucl Med* 1998; 39: 870–5.
37. Gallowitsch HJ, Sykora J, Mikosch P, Kresnik E, Unterweger O, Molnar M, Grimm G, Lind P. Attenuation-corrected TI-201-SPECT using a Gd-153 moving line source: Clinical value and the impact of attenuation correction on the extent and severity of perfusion abnormalities. *Eur J Nucl Med* 1998; 25: 220–8.
38. Mostbeck A, Galvan G, Bauer P, Eber O, Atefie K, Dam K, Feichtinger H, Fritzsche H, Haydl H, Köhn H, König B, Koriska K, Kroiss A, Lind P, Markt B, Maschek W, Pesl H, Ramschak-Schwarzer S, Riccabona G, Stockhammer M, Zechmann W. The incidence of hyperthyroidism in Austria from 1987 to 1995 before and after an increase in salt iodization in 1990. *Eur J Nucl Med* 1998; 25: 367–74.
39. Ruhrlmann J, Oehr P, Bender H, Kozak B, Wilkomm P, Bechtold V, Lind P, Biersack HJ. Toxicity and radiation dosage of 2-(18F)-2-deoxy-D-glucose in positron emission tomography. *AMA* 1998; 25: 1–6.
40. Gallowitsch HJ, Fellinger J, Kresnik E, Mikosch P, Lind P. Scintigraphic and intraoperative scintimetric localization of an Ectopic parathyroid adenoma with Tc-99m Tetrofosmin and Tc-99m Sestamibi. *Acta Chir Austriaca* 1998; 30: 119–25.
41. Lind P, Kesnar S, Gallowitsch HJ, Unterweger O, Mikosch P, Gillhofer G, Henning K. F-18 Deoxyglucose PET bei malignen Keimzelltumoren. *J Urol Urogynekol* 1998; Sonderheft 1: 5–8.
42. Lind P, Langsteger W, Molnar M, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Gomez I. Epidemiology of thyroid diseases in iodine sufficiency. *Thyroid* 1998, 8: 1179–83.
43. Lind P, Umschaden HW, Forsthuber E, Oman J, Kerschbaumer K, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Kresnik E, Gomez I. Scintimammography using Tc-99m Tetrofosmin. *AMA* 1997; 24: 50–4.
44. Lind P. Parathyroid imaging with Tc-99m labelled cationic complexes: which tracer and which technique should be used? *Eur J Nucl Med* 1997; 24: 243–5.
45. Lind P, Gallowitsch HJ, Langsteger W, Kresnik E, Mikosch P, Gomez I. Tc-99m tetrofosmin whole body scintigraphy in the follow up of differentiated thyroid carcinoma. *J Nucl Med* 1997; 38: 348–52.
46. Lind P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Gomez I, Oman J, Dinges P, Boniface G. Radioimmuno-scintigraphy with Tc-99m labeled monoclonal antibody 170 H:82 in patients with suspected primary, recurrent or metastatic breast cancer. *Clin Nucl Med* 1997; 22: 30–4.
47. Gallowitsch HJ, Fellinger J, Mikosch P, Kresnik E, Lind P. Gamma probe-guided resection of a lymph node metastasis with Iodine-123 in papillary thyroid carcinoma. *Clin Nucl Med* 1997; 22: 591–2.
48. Kresnik E, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Gomez I, Lind P. Tc-99m MIBI scintigraphy of thyroid nodules in an endemic goiter area. *J Nucl Med* 1997; 38: 62–5.
49. Kresnik E, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Lind P. MIBI and thyroid tumors. *J Nucl Med* 1997; 38: 1501.
50. Kresnik E, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Molnar M, Lind P. Tetrofosmin scintigraphy of thyroid disease. *Eur J Nucl Med* 1997; 24: 1332.
51. Gallowitsch HJ, Fellinger J, Kresnik E, Mikosch P, Pipam W, Lind P. Preoperative scintigraphic and intraoperative scintimetric localization of parathyroid adenoma with cationic Tc-99m complexes and a hand held gamma-probe. *Nuclear Med* 1997; 36: 13–6.
52. Tschaibitscher D, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Kresnik E, Molnar M, Dinges HP, Kroiss A, Lind P. Tc-99m Tetrofosmin uptake in sarcoidosis stage I. *J Nucl Med* 1997; 38: 1786–7.
53. Harder W, Lind P, Molnar M, Mikosch P, Gomez I, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Dinges HP. Thallium-201 uptake with negative I-131 scintigraphy and serum thyroglobulin in metastatic oxiphilic papillary thyroid carcinoma. *J Nucl Med* 1997; 39: 236–8.
54. Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Lind P. Schwannoma of the neck simulating a thyroid nodule. *Thyroid* 1997; 7: 449–51.
55. Kresnik E, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Molnar M, Pipam W, Gomez I, Lind P. Evaluation of thyroid nodules with Tc-99m tetrofosmin dual phase scintigraphy. *Eur J Nucl Med* 1997; 24: 716–21.
56. Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Lind P. Achalasia diagnosed by Tc-99m pertechnetate scintigraphy. *Nuclear Med* 1997; 36: 142–5.
57. Mikosch P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Molnar M, Gomez I, Lind P. Influence of human anti-mouse antibodies on thyrotropin in-vitro analysis: a comparison of 6 thyrotropin IRMA kits. *Eur J Clin Chem Clin Biochem* 1997; 35: 881–3.
58. Gallowitsch HJ, Mikosch P, Kresnik E, Unterweger O, Lind P. Tc-99m tetrofosmin parathyroid imaging: Results with double phase study and SPECT in primary and secondary hyperparathyroidism. *Invest Radiol* 1997; 32: 459–65.
59. Gallowitsch HJ, Fellinger J, Kresnik E, Mikosch P, Pipam W, Unterweger O, Lind P. The use of gamma probe for intraoperative localization of parathyroid adenomas with Tc-99m tetrofosmin and Tc-99m sestamibi. *AMA* 1997; 24: 73–8.
60. Lind P, Gallowitsch HJ, Kogler D, Kresnik E, Mikosch P, Gomez I. Tc-99m tetrofosmin scintimammography: a prospective study in primary breast lesions. *Nuclear Med* 1996; 35: 225–9.
61. Lind P, Gallowitsch HJ. The use of non-specific tracers in the follow up of differentiated thyroid cancer: Results with Tc-99m tetrofosmin whole body scintigraphy. *AMA* 1996; 23: 69–75.
62. Gallowitsch HJ, Kresnik E, Mikosch P, Pipam W, Gomez I, Lind P. Tc-99m Tetrofosmin scintigraphy: An alternative method for following up differentiated thyroid carcinoma – preliminary results. *Nuclear Med* 1996; 35: 230–5.
63. Lechner P, Lind P, Binter G. Tc-99m markierte anti-CEA Antikörper in der intraoperativen Diagnostik kolorektaler Karzinome. *Nuklearmedizin* 1995; 34: 8–14.
64. Kresnik E, Gallowitsch HJ, Plöb J, Gomez I, Mikosch P, Dinges HP, Lind P. Squamous cell carcinoma of the thyroid originating from a thyroglossal ductal cyst. *Nuclear Medicine* 1995; 34: 104–9.
65. Mikosch P, Gallowitsch HJ, Gomez I, Kresnik E, Plöb J, Lind P. Diagnostik der SDAT mittels HMPAO-SPECT und Serumvitamin-B12 Spiegel. *Nuklearmedizin* 1995; 34: 104–9.
66. Gallowitsch HJ, Mikosch P, Kresnik E, Gomez I, Plöb J, Pipam W, Lind P. Schildrüsenvolumina und Jodversorgung 6–19jähriger Schüler. *Nuklearmedizin* 1994; 33: 235–8.
67. Köhn H, Mostbeck A, Bachmayr S, Eber O, Galvan G, Holm Ch, König B, Lind P, Markt B, Ogris E, Rettenbacher L. Tc-99m DTPA aerosol for same-day post perfusion ventilation imaging. Results of a multicentre study. *Eur J Nucl Med* 1993; 20: 4–9.
68. Czermak, Gomez I, Gallowitsch HJ, Lind P. Stellenwert nuklearmedizinischer Methoden in der Differentialdiagnose solider Leberherde. *Nuklearmedizin* 1993; 32: 183–7.
69. Lechner P, Lind P, Binter G, Cesnik H. Anti-carcinoembryonic antigen immunoscintigraphy with a Tc-99m Fab' fragment (IMMU-4) in primary and recurrent colorectal cancer. *Dis Colon Rectum* 1993; 36: 930–5.
70. Reisecker F, Költringer P, Lind P, Leblhuber F, Eber O. Lack of specificity of single photon emission computerized tomography in dementia: Results of a case of progressive paralysis. *Nervenarzt* 1992; 63: 371–4.
71. Langsteger W, Költringer P, Lind P, Pierer G, Reisecker F, Eber O. The effect of rapid hypervolemic hemodilution on blood viscoelasticity: course observation over 5 days. *Clin Hemorheol* 12 (Suppl 1): 1992: 93–100.
72. Eber O, Langsteger W, Lind P, Schubert B, Stradner F. Endokrine Regulationsstörungen bei Adipositas. *Therapiewoche Österreich* 1992; 1: 19–25.
73. Buchinger W, Eber O, Uray G, Lind P, Lindner W. Synthesis and effects on peripheral thyroid hormone conversion of (R)-4-Hydroxypropranolol, a main metabolite of (R)-Propranolol. *Chirality* 1991; 3: 145–50.
74. Schwarzer S, Eber B, Greinix H, Lind P. Non-Q-wave myocardial infarction associated with bleomycin and etoposide chemotherapy. *Eur Heart J* 1991; 12: 748–7.
75. Lind P, Lechner P, Arian-Schad K, Klimpfinger M, Langsteger W, Költringer P, Kronberger L, Cesnik H, Kammerhuber F, Eber O. Anti CEA immuno-scintigraphy (Tc-99m MAb BW 431/26) and serum CEA levels in patients with suspected primary and recurrent colorectal carcinoma. *J Nucl Med* 1991; 32: 1319–25.
76. Lind P, Smola MG, Lechner P, Ratschek M, Klima G, Költringer P, Steindorfer P, Eber O. The immuno-scintigraphic use of Tc-99m-labelled monoclonal anti-CEA antibodies (BW431/26) in patients with suspected primary, recurrent and metastatic breast cancer. *Int J Cancer* 1991; 47: 865–9.
- ## Übersichten und Buchbeiträge
- Lind P, Unterweger O. F-18-FDG PET in Oncology. In: Hrubý W (ed). *Digital (R) Evolution in Radiology*. Springer, Wien, New York, 2001; 29–45.
  - Kunnig G, Lind P. Hyperthyreose: Diagnose und Therapie. *PROMED* 2000; 5: 19–22.
  - Lind P. State of the art: Hyperthyreose. *Österreichische Ärztezeitung* 2000; 4: 24–31.
  - Niederle B, Zimmermann G, Ladurner D, Lind P et al. *ACO Manual der chirurgischen Krebstherapie*. In: Smola MG (Hrsg). *Schildrüsenkarzinom*. ÖÄZ 1999: 261–76.
  - Langsteger W, Lind P, Schmid KW, Wolf G, Lax S, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Mikosch P. *Coloured Atlas of Thyroid Diseases*. CD-ROM Bilddaten. Blackwell Verlag, Berlin, 1999.
  - Gallowitsch HJ, Sykora J, Unterweger O, Mikosch P, Kresnik E, Grimm G, Lind P. Attenuation-corrected TI-201-SPECT using a Gd-153 moving line source: Clinical value and the impact of attenuation correction on the extent and severity of perfusion abnormalities. In: Bergmann H, Köhn H, Sinzinger H (eds). *Birkhäuser Verlag*, Basel/Switzerland, 1999; 229–34.
  - Kresnik E, Gallowitsch HJ, Mikosch P, Lind P. Technetium 99m pertechnetate scintigraphy in small thyroid nodule radioactive isotopes in clinical medicine and research XXIII. In: Bergmann H, Köhn H, Sinzinger H (eds). *Radioactive Isotopes in Clinical Medicine and Research XXIII*. Verlag, Basel, 1999; 423–6.
  - Lind P, Umschaden W, Oman J, Forsthuber E, Kerschbaumer K, Dinges HP, Unterweger O, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Mikosch P, Molnar M. Comparison of contrast enhanced MRI, Tc-99m HDP and Tc-99m tetrofosmin scintimammography in patients with suspicious breast lesions. In: Bergmann H, Köhn H, Sinzinger H (eds). *Radioactive Isotopes in Clinical Medicine and Research XXIII*. Birkhäuser Verlag, Basel, 1999; 165–70.
  - Niederle B, Zimmermann G, Ladurner D, Lind P et al. *ACO Manual der chirurgischen Krebstherapie*. In: Smola MG (Hrsg). *Schildrüsenkarzinom*. ACO Consensusbericht Kolorektalkarzinom. 1995; 60–4.
  - Fritzsche H, Bergmann H, Friedrich L, Köhn H, Lind P, Mlczoch J, Mostbeck A, Porenta G. Thallium scintigraphy of myocardium. Uniform research protocols of the Austrian Society of Nuclear Medicine. *Nuclear Med* 1995; 35: 61–7.
  - Lind P, Gallowitsch HJ, Gomez I, Kresnik E, Mikosch P. Nuklearmedizinische Methoden in der Kardiologie: Radionuklidventrikulographie. *J Kardiol* 1995; 4: 186–94.
  - Lind P, Bischof-Delaloye A, Becker W, Gallowitsch HJ. Radioimmuno-scintigraphy and radioimmunotherapy 1994: Highlights of the 9th annual IRIST meeting. *Nuclear Med* 1994; 33: 56–8.
  - Lind P, Gallowitsch HJ, Kresnik E, Plöb J, Gomez I. Nuklearmedizinische Diagnostik in der Kardiologie: Myocardscintigraphy. *J Kardiol* 1994; 2: 7–20.
  - Lind P, Czermak H, Gomez I, Gallowitsch HJ. Bildgebende Verfahren in der Diagnostik des Schilddrüsenkarzinoms. In: Pimpl W (ed). *Struma maligna: Derzeitiger Stand in Diagnose und Therapie*. Springer Verlag, Berlin, Heidelberg, New York, 1993; 128–40.
- ## Korrespondenzadresse:
- Prim. Univ.-Doz. Dr. med. Peter Lind**  
**Abteilung für Nuklearmedizin & Endokrinologie – PET-Zentrum, LKH Klagenfurt**  
**A-9020 Klagenfurt, St. Veiterstraße 47**  
**E-Mail: NuclMed.Abteilung@lkh-klu.at**

# ABONNEMENTBESTELLUNG

# JOURNAL FÜR KARDIOLOGIE

**Achtung Aktion: Abonnement e-Journal kostenlos! (bis auf Widerruf)**

 DAZU HIER KLICKEN

Hiermit bestelle ich  
ein Jahresabonnement  
(mindestens 6 Ausgaben)

- als Printversion zum Preis von € 60,-\*
- als e-Journal (das kostenlose Gesamt-PDF erhalte ich per Download)
- als Printversion und e-Journal zum Preis von € 60,-\*

Zutreffendes bitte ankreuzen

\* im Ausland zzgl. Versandspesen

Stand 1.1.2013

Name

---

---

Anschrift

---

---

E-Mail

---

---

Datum, Unterschrift

---

---

## **Einsenden oder per Fax an:**

Krause & Pachernegg GmbH, Verlag für Medizin und Wirtschaft  
A-3003 Gablitz, Mozartgasse 10  
FAX: +43/(0)2231/612 58-10

 ELEKTRONISCHE BESTELLUNG

---

**Bücher & CDs**  
**Homepage: [www.kup.at/buch\\_cd.htm](http://www.kup.at/buch_cd.htm)**

---